



# AUFWACHSEN IN KRISENZEITEN

Online-Fachtagung am 7. Februar 2023, 14-17 Uhr



## **Zielgruppen:**

Mitglieder des LJHA, alle Fachkräfte der Jugendarbeit,  
Jugend- und Schulsozialarbeit in Rheinland-Pfalz sowie weitere Interessierte

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie belasten Jugendliche und junge Erwachsene nach wie vor stark. Zwar ist Corona aufgrund weiterer aktueller Krisen medial in den Hintergrund gerückt, doch der Bedarf an Unterstützung ist weiter hoch. Der über lange Zeit eingeschränkte Aktionsradius, die häufig ins Digitale verlagerten Beziehungen zu Gleichaltrigen, die veränderten Lernbedingungen, die Hürden beim Einstieg in Ausbildung, Studium und Beruf – all dies wirkt sich immer noch negativ auf das Wohlbefinden der Altersgruppe aus. Besonders betroffen sind junge Menschen aus finanziell benachteiligten Familien.

Hinzu kommen weitere Herausforderungen und Krisen, wie u.a. der Klimawandel, der Krieg in der Ukraine, die Energiekrise mit Folgeproblemen für Menschen und Wirtschaft sowie die gesellschaftliche Herausforderung der Aufnahme von geflüchteten Menschen – alles in allem eine Situation, die ein unbekümmertes und sorgloses Aufwachsen kaum mehr möglich macht.

Die halbtägige Onlinetagung beschäftigt sich mit dem veränderten Aufwachsen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in einer von großer Unsicherheit geprägten Welt.

**Was Sie beim Fachtag erwartet:**

- ein einführender Vortrag der Direktorin des Deutschen Jugendinstituts Prof. Dr. Sabine Walper „Aufwachsen in Krisenzeiten“,
- im Anschluss daran vertiefende Gespräche mit Kolleginnen und Kollegen in kleineren Settings,
- Foren mit Kurzinputs von LJHA- bzw. Fachausschuss-Mitgliedern zur aktuellen Situation von Jugendlichen in Rheinland-Pfalz, z.B. zu Bildungsbenachteiligung, körperlicher und psychischer Gesundheit von Jugendlichen.

Am Ende des Tages wird es auch um die Frage gehen, was Politik und Pädagogik tun können, um Jugendliche und junge Erwachsene zu unterstützen, zu begleiten und ihnen eine Stimme in der Gesellschaft zu geben, in der sie immer mehr in den Hintergrund gerückt werden.

**Termin:** 7. Februar 2023, 14-17 Uhr, Einwahlmöglichkeit ab 13.30 Uhr

**Referentin:** Prof. Dr. Sabine Walper, Direktorin des Deutschen Jugendinstituts, sowie Mitglieder des LJHA und der Fachausschüsse

**Veranstalter:** Landesjugendhilfeausschuss und Landesjugendamt Rheinland-Pfalz

# ORGANISATORISCHES

## **Ansprechpartnerin im Landesjugendamt**

Susanne Kros | Telefon 06131 967-130 | E-Mail: [kros.susanne@lsjv.rlp.de](mailto:kros.susanne@lsjv.rlp.de)

Nils Wiechmann | Telefon 06131 967-360 | E-Mail: [wiechmann.nils@lsjv.rlp.de](mailto:wiechmann.nils@lsjv.rlp.de)

**Veranstaltungsnummer:** D 11

**Teilnahmegebühr** keine

**Anmeldeschluss:** Anmeldeschluss ist der 27. Januar 2023.

## **Anmeldung und Teilnahmebedingungen**

Bitte melden Sie sich online an unter: <https://lsjv.service24.rlp.de/SPFZ>

Ihre Anmeldung ist verbindlich, die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Es erfolgt eine Anmeldebestätigung nach dem Anmeldeschluss ausschließlich per Mail. Absagen werden telefonisch oder per E-Mail mitgeteilt. Falls Sie von der Anmeldung zurücktreten möchten, bitten wir um schriftliche Benachrichtigung.

## **Veranstaltungsort**

Der Veranstaltungsort ist die Videokonferenzlösung Zoom. Diese ist für Sie komplett kostenlos.

## **Technische Infos**

Die interaktive Online-Teilnahme wird über das Videokonferenzsystem Zoom, das wir bei unserem Datenverarbeitungsnehmer easymeet24 hosten, ermöglicht. Zur optimalen Teilnahme in ausreichender technischer Qualität benötigen Sie neben dieser Software eine Webcam, ein gutes Mikrofon oder Headset und eine stabile Internetverbindung. Eine Kurzanleitung für Zoom finden Sie hier: [http://bit.ly/Zoom\\_Anleitung](http://bit.ly/Zoom_Anleitung)  
Der Zugangslink zum Seminar wird rechtzeitig bekanntgegeben.

## **Sie haben Zoom bereits installiert?**

Wenn Sie Zoom bereits installiert haben, klicken Sie auf den von uns später bekanntgegebenen Zugangslink, um der Videokonferenz beizutreten. Alternativ können Sie Zoom auch öffnen und auf „Teilnehmen“ klicken. Geben Sie dann die Meeting ID ein. Denken Sie bitte daran, dem Gespräch per Computer-Audio beizutreten.

## **Teilnehmen ohne Zoom-Software**

Es möglich, über den Browser und ohne Software an der Videokonferenz teilzunehmen. Klicken Sie dazu auf den Zugangslink und anschließend auf „treten Sie über Ihren Browser bei“. Treten Sie per Computeraudio bei und aktivieren Sie die Webcam und das Mikrofon. Bitte beachten Sie aber, dass die Nutzung via Chrome eingeschränkter ist, als über die Zoom-Software.

## Hinweis

Aktuell verwenden wir ZOOM, über die europäischen Server des Anbieters Easy-Meet24, das mit folgenden Einstellungen dem Datenschutz entspricht:

- Das IKT Referat (Informations- und Kommunikationstechnik) nimmt eine Konferenzkonfiguration vor, die von keinem Dritten verändert werden kann. Das IKT Referat passt die Konfiguration an, wenn die Features sich ändern. Der User ist auf „Lokal“ eingestellt: Ihre Meetings laufen daher auf den Servern von Connect4Video in D-A-CH (Deutschland, Österreich, Schweiz).
- Ein/e Mitarbeiter/in des SPFZ regelt als Host den Einlass ins Meeting. Dort wird für die Dauer des Meetings die Hostfunktion an den/die Fortbildner/in übertragen.
- Für jedes Meeting wird eine eigene MeetingID erstellt und im Zusammenhang mit der Seminarbestätigung übermittelt. Einlass wird nur gewährt, wenn das übersandte Passwort eingegeben wird.
- Eine Aufzeichnung erfolgt weder von dem Chat noch von dem Video. Abfließende Informationen können neben Meta-Daten daher lediglich schon bekannte Daten wie berufliche E-Mail-Adresse und Kennung des beruflichen PC sein.
- Der Host lädt die Teilnehmenden ein. Bevor der Host den Raum betritt, verbleiben die Teilnehmenden in dem Warteraum. Der Host entscheidet über den Einlass.
- Der Einlass wird durch einen Ton angezeigt. Ein Tausch der Teilnehmenden ist nur nach vorheriger Information per E-Mail an das SPFZ möglich. Wenn kein Einlass erfolgt, dann wird der Teilnehmer per Chat darüber informiert, dass er/sie das SPFZ anrufen soll.
- Die Teilnehmenden können keine relevanten Einstellungen vornehmen.
- Die Teilnehmenden können durch die Konfiguration keine weitere Person einladen.
- Das Meeting wird durch den Host oder automatisch beendet.

## Datenschutz

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich in dem für die Vorbereitung und Durchführung der Fortbildungsveranstaltung notwendigen Umfang. Ihre privaten Kontaktdaten sind z.B. für den Fall sehr kurzfristiger Rückfragen erforderlich.

Im Übrigen wird auf folgende Datenschutzerklärungen verwiesen:

<https://s.rlp.de/SPFZOrganisatorisches>

<https://s.rlp.de/SPFZDatenschutzOnline>

[www.connect4video.com/index.php?option=com\\_content&view=article&id=10](http://www.connect4video.com/index.php?option=com_content&view=article&id=10)

<https://zoom.us/de-de/privacy.html>.

Mit der Anmeldung stimmen Sie den Datenschutzbestimmungen zu.

## Bildnachweis

© AdobeStock